Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09305891
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Bobritzsch-Hilbersdorf
Anschrift	Bobritzschtalstraße 108
Gem. * Fl-stck. * Flur	Oberbobritzsch * 321/8

Kurzcharakteristik

Scheune einer Mühle; mächtiger Fachwerkbau, im beginnenden 20. Jh. vom damaligen Mühlenbesitzer Körner erbaut, gemeinsam mit der benachbarten Feuerwache sowie dem gegenüberliegenden Erbgericht und dem zugehörigen Gasthaus das Ortsbild maßgeblich prägend, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1920 vom damaligen Mühlenbesitzer Christian Körner als Scheune neben seiner Mühle neu errichtet. Die Bauleitung und Bauausführung übernahm das Oberbobritzscher Baugeschäft Köhler u. Böhme, welches in dieser Zeit zahlreiche Bauten in Oberbobritzsch errichtet hatte. Der mächtige Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und hohem Mansarddach mit Viertelschopf ist bauzeitlich überliefert. Das Gebäude war zur Unterbringung von Gerätschaften, Maschinen und Wagen bestimmt. Neben einer Tenne war auch in ihr ein Pferdestall untergebracht. Die Scheune dokumentiert durch ihre authentische Bausubstanz eindrucksvoll das ländliche Bauhandwerk des beginnenden 20. Jh., woraus sich ihre baugeschichtliche Bedeutung ableitet. Zugleich markiert sie den Standort einer der wenigen im Ort noch befindlichen Mühlen und zeugt nicht zuletzt durch ihre Größe von deren wirtschaftlicher Bedeutung, so dass dem Bauwerk auch eine große ortsgeschichtliche Bedeutung zukommt. Auf die ortsbildprägende Bedeutung im Zusammenklang mit Feuerwache, Erbgericht und Gasthof wurde bereits verwiesen.

LfD/2015

Datierung	1920 (Scheune)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

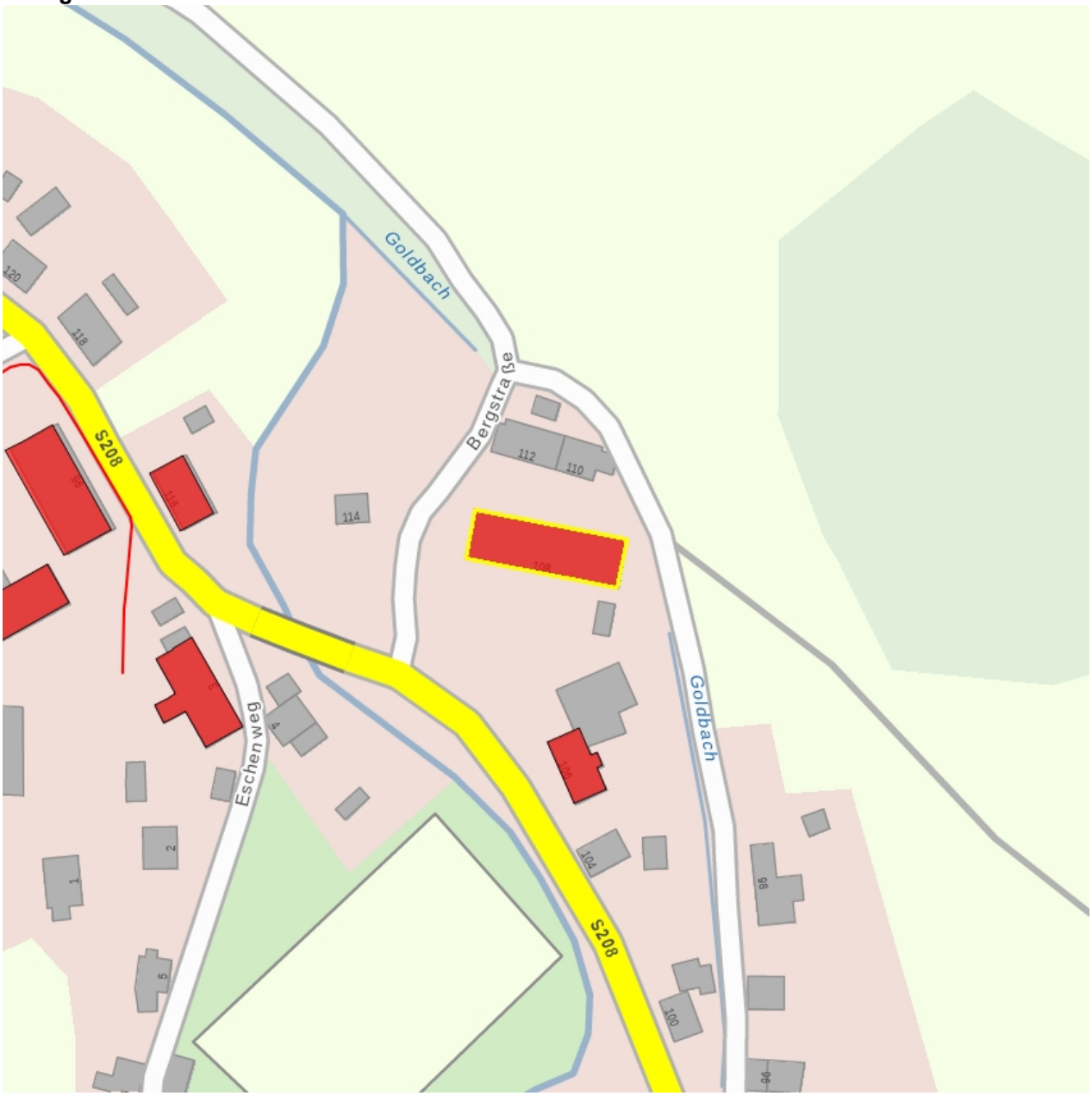


Fotonummer	**F 09305891 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Scheune einer Mühle



Fotonummer	**F 09305891 B**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Scheune einer Mühle

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.